

«Bei Allergien lassen sich oft mit **einfachen Mitteln** Krankheiten verhindern, Kosten sparen und die **Lebensqualität verbessern**. aha! Allergiezentrum Schweiz hat hier eine zentrale **Rolle als Bindeglied** zwischen Betroffenen und Experten.»

Prof. Dr. med. Peter Schmid-Grendelmeier  
Leiter Allergiestation, UniversitätsSpital Zürich



## Kontakt



ALLERGIEZENTRUM SCHWEIZ  
CENTRE D'ALLERGIE SUISSE  
CENTRO ALLERGIE SVIZZERA

aha! Allergiezentrum Schweiz  
Scheibenstrasse 20  
Postfach 1  
3000 Bern 22

Tel. 031 359 90 00  
Fax 031 359 90 90  
info@aha.ch  
www.aha.ch

aha!infoline: 031 359 90 50  
Montag – Freitag,  
8.30 – 12.00 Uhr

Spendenkonto PC: 30-11220-0



Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier



**Sources Mixtes**

Groupe de produits issu de forêts bien  
gérées et d'autres sources contrôlées.  
www.fsc.org Cert no. SQS-COC-22290  
© 1996 Forest Stewardship Council

## Portrait Stiftung aha! Allergiezentrum Schweiz



# Engagement für zwei Millionen Menschen

Allergien haben über die letzten Jahrzehnte markant zugenommen. In der Schweiz sind heute gut zwei Millionen Menschen davon betroffen, besonders häufig Kinder und Jugendliche. Jedes fünfte Kleinkind leidet an Neurodermitis. 15 bis 20 Prozent der Schweizer Bevölkerung haben Pollenallergien.

Allergien sind in seltenen Fällen lebensbedrohlich. Sie haben in der Regel aber einschneidende Auswirkungen auf Gesundheit und Wohlbefinden. Mit Wissen um die komplexen Zusammenhänge bei allergischen Erkrankungen sowie mit präventiven Massnahmen können Betroffene ihre Lebensqualität entscheidend verbessern. Wir bieten ihnen dabei die nötige Unterstützung.

Die Stiftung aha! Allergiezentrum Schweiz stellt Allergiebetroffenen eine breite Palette praxisorientierter, fachlich fundierter und mehrheitlich kostenloser Dienstleistungen in den Bereichen Information, Beratung und Schulung zur Verfügung, zusätzlich auch Kurs- und Sportangebote für Kinder. Wir können dabei auf eine enge Partnerschaft mit der Schweizerischen Gesellschaft für Allergologie und Immunologie (SGAI) bauen wie auch mit weiteren Fachgesellschaften und -personen aus dem Gesundheitswesen. Die Organisation arbeitet vermehrt auch mit Vertretern und Institutionen nicht-medizinischer Ausrichtung zusammen, um die Allergieproblematik aus verschiedenen Blickwinkeln anzugehen.

Die Organisation aha! Allergiezentrum Schweiz wurde im Jahr 2000 gegründet, hat die juristische Form einer Stiftung, ist von der ZEWO (Zentralstelle für Wohlfahrtsunternehmen) zertifiziert und finanziert sich über Gönnerbeiträge, Spenden, Kooperations- und Leistungsbeiträge. Sie versteht sich als Kompetenzzentrum in Allergiefragen und als Dienstleistungsorganisation für Betroffene. Deren Interessen und Bedürfnisse stehen im Zentrum unserer Tätigkeiten.

«Unser Gesundheitswesen kümmert sich um Krankheiten und ihre Folgen. Aber die Bedingungen für ein gesundes Leben werden im Alltag geschaffen, da sind wir alle gefordert.»

Dr. Thomas Mattig  
Direktor Gesundheitsförderung Schweiz



# Unterstützende Angebote für mehr Lebensqualität

- Unsere kostenlosen Informationsbroschüren und Publikationen stellen die komplexen Sachverhalte bei allergischen Erkrankungen verständlich dar. Informationen zu aktuellen Allergiethemata finden Sie auch auf der Webseite [www.aha.ch](http://www.aha.ch).
- Die aha!infoline 031 359 90 50 ist eine unabhängige Anlaufstelle für Betroffene und Betreuende, die eine persönliche Beratung suchen. Das Fachteam gibt in drei Sprachen vertiefend Auskunft zu Allergien, Krankheitsbildern und Therapien.
- Unsere Schulungen sind ein ergänzendes Angebot zur ärztlichen Behandlung. Es werden verschiedene Aspekte der allergischen Krankheitsbilder beleuchtet, Behandlungs- und Therapieansätze erläutert und Wege zu einem verbesserten Umgang mit allergiebedingten Einschränkungen aufgezeigt.
- Wir organisieren jährlich Ferienlager für betroffene Kinder zwischen 8 und 13 Jahren. Spielerisch und unter Anleitung von geschulten Teams lernen die Kinder die eigenen Möglichkeiten und Grenzen kennen. Sie erfahren, wie sie mit krankheitsbedingten Einschränkungen gut, eigenverantwortlich und selbstbewusst umgehen können. Dies trifft auch auf unsere Schnuppertrainings, Sportevents und Camps zu, welche wir älteren Kindern und Jugendlichen anbieten.
- Allergien beschäftigen immer breitere Kreise von Personen und Institutionen in Gesellschaft, Politik und Wirtschaft. Mit Vorträgen, Kursen und Weiterbildungsangeboten fördert aha! Allergiezentrum Schweiz Verständnis und vermittelt Wissen. Die Stiftung arbeitet vernetzt und beweist Innovationskraft: Dies zeigt zum Beispiel die Lancierung des aha!award, welcher anwendungsorientierte Forschung, herausragende Leistungen oder innovative Projekte mit direktem Nutzen für Betroffene auszeichnet.